

TAG DER INTEGRIERTEN GESAMTSCHULEN IN MAINZ

- Eine Schule für alle Kinder
- ca. 30 Kinder pro Klasse mit unterschiedlichen Begabungen,
 Fähigkeiten und Besonderheiten
- Alle Kinder werden in der Orientierungsstufe in allen Fächern gemeinsam im Klassenverband unterrichtet
- Große Vielfalt an unterschiedlichen Lern- und Arbeitsformen, sowie Unterrichtsmethoden
- Soziales Lernen, Zusammenarbeit, gelebte Vielfalt



- Unterrichtsfächer wie an allen weiterführenden Schulen: Deutsch,
 Mathematik, Englisch, Musik, Kunst, Naturwissenschaft,
 Gesellschaftslehre (G, Ek, Sk), Sport, Religion/Ethik
- Ergänzende Fächer: Klassenrat, Offenes Lernen, Lernen im Projekt
- Klassen mit unterschiedlichen Schwerunkten (Musik, Sport,...)
- Schule ist mehr als Unterricht: Teambuilding, Erlebnispädagogik, schulweite Events

- Teamarbeit wird gelebt
- Tutor:innenteams (2 pro Klasse, beide gleichberechtigt)
- Jahrgangsteams (alle Klassenlehrer:innen eines Jahrgangs arbeiten im Team)
- Teambildung im Klassenraum und im Jahrgang
- Unterstützung auch durch multiprofessionelle Teams an den IGSsen
- Zusammenarbeit mit zahlreichen Kooperationspartner:innen



- keine Versetzung bis Jahrgangsstufe 9
- lange offene Schullaufbahn
- intensive Beratungen erfolgen schulbegleitend (Verbale Beurteilungen, Lehrer:innen -Schüler:innen Eltern Gespräche, ...)
- Schulsozialarbeit
- Startchancen-Programm



EIN HAUS FÜR ALLE ABSCHLÜSSE

Stufe

					Allgemeine Hochschulreife (Abitur)	13
				Fachhochse (schulische		12
			Eintritt in die gymnasiale Oberstufe - Einführungsphase		11	
Qualifizierter Sekundarabschlus Differenzierung auf 2 Niveaus i					N, E, Bi, Ph, Ch	10
	Berufsreife & besondere Berufsreife - Differenzierung auf 3 Niveaus in D, M, E, Bi, Ph, Ch					9
Mittelstufe - Differenzierung auf 2 bis 3 Niveaus in D, M, E					7-8	
Orientierungsstufe - Unterricht im Klassenverband und in Profilklassen; ab Klassenstufe 6 Wahlpflichtfach als viertes Hauptfach						5-6



INDIVIDUELLE BERATUNG

individuelle Beratung beginnt bereits bei der Anmeldung ... nämlich bei Ihren Fragen ...

- Brauche ich für meine Kind eine Ganztagsschule?
- Passt zu meinem Kind eine Profilklasse?
- Welche Stärken und Talente hat mein Kind und welches Wahlpflichtfach soll mein Kind nun wählen?

• ...



INDIVIDUELLE BERATUNG

individuelle Beratung durch stabile Lern-Lehrbeziehungen

- zu den beiden Tutor:innen
- im Team
- im lernförderlichen Feedback (verbale Beurteilung, LSEG ...)





TAG DER INTEGRIERTEN GESAMTSCHULEN IN MAINZ

GANZTAGSSCHULEN IN RLP

Verpflichtende GTS	GTS in Angebotsform	Offene GTS
alle Schüler:innen der Schule	ein Teil der Schüler:innen	ein Teil der Schüler:innen
Unterricht und Schulleben	Unterricht und Schulleben	Betreuung
4 Tage á 8 Stunden	4 Tage á 8 Stunden in der Regel Mo bis Do*	Tage frei wählbar
Ganztagsklassen	Ganztagsklassen oder Schüler:innen-Gruppen	Schüler:innen-Gruppen



AN DEN IGS IN MAINZ

IGS Anne Seghers

- additiv
- bis 16.00 Uhr
- Lehrkräfte und Pädagogische Partner
- AG-Programm
- gpe

IGS Auguste Cornelius

- additiv
- bis 15.45 Uhr
- Lehrkräfte und Pädagogische Partner
- AG-Programm
- gpe

IGS Bretzenheim

- Ganztagsklassen
- bis 15.45 Uhr
- Lehrkräfte und Pädagogische Partner
- offenes Mittagsband und AGs
- Caterer biond

IGS am Europakreisel

- Ganztagsklassen
- bis 15.45 Uhr
- Lehrkräfte und Pädagogische Partner
- offenes
 Mittagsband und
 AGs
- gpe



ANGEBOTE IN DER GANZTAGSSCHULE



Mittagessen

Lernzeiten





Spaß

Wettbewerbe





Kreativität

Projekte





Sport

Förderung





SCHWERPUNKTSCHULE

Schulart IGS

- ist eine Schule für alle Kinder
- führt die SuS zum bestmöglichen Abschluss
- arbeitet in heterogenen Lerngruppen
- fördert und fordert
- nutzt verschiedene Formen der Differenzierun

Schwerpunktschule

- Schulart IGS bietet ideale Voraussetzungen
- erweiterte Heterogenität führt zur Ausweitung
- der Differenzierung / Personalisierung







BAUSTEINE DER SPS-KONZEPTE

Thematische Analogie zum Regelstoff

Pädago-

gisches

Personal

Schu Erweitertes Voneinander und miteinander lernen

Inklusion im Schulalltag

Zusammenspiel mit außerschulischer Förderung Lebenspraktischer Bezug



Gemeinsam Ziele setzen Förderplankonferenzen







TAG DER INTEGRIERTEN GESAMTSCHULEN IN MAINZ

DIFFERENZIERUNG -INDIVIDUELLES FÖRDERN UND FORDERN

- innere Differenzierung in Klasse 5 und 6
- Neigungsdifferenzierung: Wahlpflichtfächer ab Klasse 6
- äußere und innere Differenzierung ab Klasse 7
- offene Unterrichtskonzepte f\u00f6rdern das selbstst\u00e4ndige Lernen
- Vielfalt entdecken Chancen ergreifen: besondere Profile
- Arbeitsgemeinschaften, Teilnahme an Wettbewerben, Schüler:innenaustausch



WAHLPFLICHTFÄCHER

Themenfelder der WPFs:

- Kommunikation und Medien
- Künste
- Mathematik-Informatik-Naturwissenschaft-Technik (MINT)
- Ökonomie
- Soziales
- Sport und Gesundheit
- Sprache



MSS: MAINZER STUDIENSTUFE GYMNASIALE OBERSTUFE

- führt zur allgemeinen Hochschulreife (Abitur)
- Start mit der 2. Fremdsprache möglich
- vielfältiges Angebot an Leistungs- und Grundkursen
- Bildung neuer Lerngruppen





TAG DER INTEGRIERTEN GESAMTSCHULEN IN MAINZ

ANMELDUNG



Vor der Anmeldung: Entscheidung für Ihre Wunschschule



ANMELDUNG

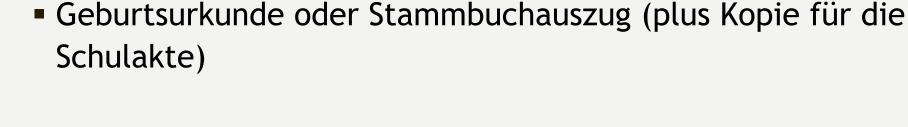


Gehen Sie mit Ihrem Kind an Ihre Wunschschule.

- Anmeldetage: 03. und 04.02.25
- Terminvergabe auf der Homepage Ihrer Wunschschule beachten
- Sie können ihr Kind nur an ihrer Wunsch-IGS anmelden!
- Bei dieser Anmeldung können Sie angeben, ob ihre Daten an andere IGSen weitergegeben werden dürfen, sofern Sie keinen Platz an der Wunsch IGS erhalten.

ANMELDUNG

Sie kommen zur Anmeldung an Ihre Wunschschule und bringen mit:



Kopie)

Jahreszeugnis Klasse 3 und Halbjahreszeugnis Klasse 4 (plus

Originalblatt)







AUFNAHMEVERFAHREN

Das Losverfahren

- Sind mehr Kinder in einer Leistungsgruppe angemeldet als Plätze zur Verfügung stehen, erfolgt ein Losverfahren in dieser Leistungsgruppe.
- Hierzu wird die Notensumme aus Deutsch, Mathe und Sachunterricht im Halbjahreszeugnis 4 errechnet. Dann werden 3 Leistungsgruppen gebildet:
 - Leistungsgruppe 1: Notensumme 3 7
 - Leistungsgruppe II: Notensumme 8 9
 - Leistungsgruppe III: Notensumme 10 und mehr sowie ausgesetzte Noten.
- Förderkinder werden in einem extra Verfahren im Vorfeld aufgenommen.



ANMELDEVERFAHREN

- Nach dem Losverfahren meldet sich die Wunschschule innerhalb von 10 Tagen.
- Wenn Ihr Kind einen Platz erhalten hat, dann teilen Sie der Wunschschule mit, dass Sie den Platz annehmen.
- Wenn Ihr Kind keinen Platz erhalten an der Wunschschule erhalten hat, dann bekommen Sie eine Nachricht, ob entweder Ihre Unterlagen an eine andere IGS weitergegeben wurden oder ob an den anderen IGSen auch keine Plätze mehr zur Verfügung stehen.
- Dann müssen Sie Ihr Kind an einer anderen weiterführenden Schule anmelden.



Erleben Sie die Schale nord ort bei unseien Vasen der Information:

IGS Mainz-BretzenheimUhr

Samstag, 09.11.2024, 09 - 13

IGS Europa Mainz Weisenau

Samstag, 16.11.2024, 09 - 13

Uhr

IGS Auguste Cornelius HechtsheimUhr

Samstag, 23.11.2024, 09 - 13

IGS Anna Seghers Oberstadt

Samstag. 30.11.2024, 09 - 13

Uhr







TAG DER INTEGRIERTEN GESAMTSCHULEN IN MAINZ